

Das Wichtigste in Kürze

- Richten Sie auf jedem Ihrer mobilen Devices ein E-Mail-Postfach ein.
- Verwenden Sie als Servertyp stets IMAP (bitte nicht POP).
- Nutzen Sie auf iPhone und iPad das vorinstallierte Apple-Mail-Programm.
- Auch bei Windows Phones sollten Sie vorzugsweise die vorinstallierte E-Mail-App nutzen.
- Verknüpfen Sie Android-Geräte mit Ihrem Exchange-Konto.
- Verboten Sie das automatische Herunterladen von Dateianhängen auf Ihrem Smartphone und Tablet.

E-Mail-Sicherheit: Cyber-Kriminellen zuvorkommen

Exkurs: Datenspionage betrifft jeden

Bisher haben wir uns auf Ordnung im E-Mail-Postfach konzentriert. Doch ist es im Zuge dessen ebenfalls wichtig, dass Sie für ein weiteres Thema sensibilisiert werden: **E-Mail-Sicherheit**.

In Zeiten von Datenspionage und Hackerangriffen wird dieses Thema leider noch viel zu stiefmütterlich behandelt. Die Gründe dafür sind vielfältig: Freunde, Bekannte und Kunden erzählen mir immer wieder, dass sie nicht glauben, dass Verschlüsselung tatsächlich etwas nutzen würde. Schließlich hätten die Geheimdienste Profis im Einsatz, die jeden Schutz umgehen könnten. Und wenn das geschehen würde, wäre das auch nicht schlimm. Die Argumentation lautet folgendermaßen: Die Geheimdienste dürfen ruhig private E-Mails mitlesen – es gibt schließlich nichts zu verbergen.

Von wegen! Auch wenn man selbst ein braver Bürger ist und sich nichts zuschulden kommen lässt, hat man die **Verpflichtung** (!), die vertraulichen **Daten**, die einem etwa beruflich mitgeteilt werden, **zu schützen**.